

## **ÄNDERUNGSANTRAG**

**der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**zu dem Antrag der Fraktionen der CDU  
- Drucksache 8/1363 -**

**Sonderurlaub für Polizeibeschäftigte der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern im Ermittlungsbereich der Kinderpornographie nach dem Vorbild Niedersachsens**

Der Landtag möge beschließen:

I. In Nummer 1 werden folgende Änderungen vorgenommen:

1. In Satz 1 wird das Wort „Unvorstellbares“ durch die Wörter „psychologisch überdurchschnittlich Belastendes“ ersetzt.
2. In Satz 3 wird das Wort „Respekt“ durch die Wörter „Respekt, Unterstützung“ ersetzt.

II. Nummer 2 wird wie folgt neu gefasst:

- „2. Die Landesregierung wird aufgefordert, für die Ermittlerinnen und Ermittler im Bereich der Kinderpornographie ein Konzept der Entlastung weiter zu entwickeln und umzusetzen. Die Entlastung soll die Option des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz zur Auswertung kinderpornographischen Materials, die Verstärkung der Supervision, der präventiven Aus- und Fortbildung, der psychologischen Begleitung, Beratung und Unterstützung mit einem höheren Beratungsschlüssel, die Möglichkeit der anteiligen oder projektbezogenen Beschäftigung sowie Sonderurlaub aufgrund der Bewältigung besonderer Herausforderungen mitdenken.“

**Dr. Harald Terpe und Fraktion**